

#### VMS informiert

#### VMS unterstützt Ausbildungsmesse

Am 27. Oktober findet die 2. Stollberger Ausbildungsmesse in der Dreifeldhalle und im angrenzenden Carl-von-Bach-Gymnasium statt. Ab 10:00 Uhr beantworten 46 Unternehmen, drei Universitäten, vier Hochschulen und Fachhochschulen, vier Berufsakademien, sechs Berufsschulzentren sowie 14 weitere Institutionen allen Schülern Fragen rund um Ausbildung und Studium. Das vielfältige Spektrum an Ausbildungs- und Studiemöglichkeiten wird vor der Halle durch die Info-Trucks der TU Chemnitz sowie der Bundeswehr erweitert. Zusätzlich finden im Gymnasium verschiedene Vorträge zum Thema Berufsorientierung statt. Schulen des Landkreises Stollberg präsentieren auf der Bühne in der Dreifeldhalle kulturelle Beiträge, die in Zusammenarbeit mit verschiedenen, im Landkreis ansässigen, Unternehmen entstanden sind.

Der Verkehrsverbund Mittelsachsen und die City-Bahn Chemnitz GmbH unterstützen die Ausbildungsmesse mit zusätzlichen Zügen von Glauchau nach Stollberg und zurück. Diese fahren 10:28 Uhr vom Bahnhof Glauchau nach Stollberg und 15:30 Uhr zurück. Vom Stollberger Bahnhof sind es nur zehn Minuten Fußweg bis zum Carl-von-Bach-Gymnasium in der Parkstraße 8.

Weitere Informationen: [www.schule-wirtschaft-stollberg.de](http://www.schule-wirtschaft-stollberg.de)

Weitere Informationen zu Abfahrtszeiten, Haltestellen und Tarifen erhalten Sie am **Servicetelefon**

Mo. – Fr. von 7 bis 18 Uhr  
**01801 4000888\***

\*Ortsstarif

oder im Internet unter [www.vms.de](http://www.vms.de)

## Zweckverband Verkehrsverbund Mittelsachsen feiert Zehnjähriges

# Jährlich 85 Millionen Fahrgäste



Im Nahverkehr gemeinsam mehr erreichen. Dieses Ziel vor Augen wurde am 5. November 1997 der Zweckverband Verkehrsverbund Mittelsachsen (ZVMS) gegründet. Als Aufgabenträger für den Öffentlichen Personennahverkehr gaben die Vertreter der Landkreise Annaberg, Aue-Schwarzenberg, Chemnitzer Land, Freiberg, Mittweida, Mittlerer Erzgebirgskreis, Stollberg, Zwickauer Land sowie der kreisfreien Städte Chemnitz und Zwickau den Startschuss. Ein Jahr später übernahm der ZVMS die Aufgabenträgerschaft für den Schienen-Personennahverkehr im Verbundgebiet. Es entstanden ideale Voraussetzungen, den Bus- und Bahnverkehr aufeinander abzustimmen und die Verkehrswege zu optimieren. Im Juni 2004 gründeten die Mitglieder des ZVMS die Verkehrsverbund Mittelsachsen GmbH (VMS), die als Servicegesellschaft und Dienstleister alle strategischen und organisatorischen Aufgaben für den ZVMS erledigt.

Der seit zehn Jahren vom ZVMS konsequent durchgeführte Infrastrukturausbau zeigt bereits viele Erfolge. Die modernisierten Schienenwege



Mit über 20 Linien im städtischen und Regionalverkehr ist die Zentralhaltestelle in Chemnitz ein wichtiger Knotenpunkt im VMS.

ins Erzgebirge nutzen seit den Streckensanierungen wesentlich mehr Fahrgäste. 2002 fuhren rund 1 300 Menschen pro Tag mit den Zügen im Erzgebirgsnetz, 2006 waren es fast 4 400 und im nächsten Jahr werden mehr als 5 000 Fahrgäste pro Tag befördert.

Dauerte die Bahnreise von Chemnitz nach Aue vor fünf Jahren noch 129 Minuten,

sind es jetzt weniger als 80 Minuten. Sanierte oder neue Bahnhöfe und Haltepunkte, ebenso wie optimierte Schnittstellen zwischen den Nahverkehrsmitteln ermöglichen den Kunden günstige Zugangsbedingungen und kurze Umstiege.

1992 als Idee geboren, ist das Chemnitzer Modell ein zentrales Projekt im VMS. Es star-

tete mit dem Ziel, dass die Eisenbahnen aus dem Umland direkt bis ins Chemnitzer Stadtzentrum schnell und umsteigefrei fahren. Auf der Strecke zwischen Stollberg und Chemnitz entstand das Pilotprojekt. Vielseitige Arbeiten an den Gleisanlagen und an der Leit- und Sicherungstechnik waren notwendig.

*Fortsetzung auf Seite 3*

## Verkehrsverbund Mittelsachsen sagt Danke Gutschein für Fahrplanbuch

Derzeit haben die Postboten viel zu tun. Denn die Verkehrsunternehmen im Verkehrsverbund Mittelsachsen (VMS) versenden an alle 17 000 Stammkunden ein Dankeschön-Heft. Darin finden die Fahrgäste einen Gutschein für ein kostenfreies Fahrplanbuch, dass ab 9. Dezember gültig ist. Mit zusätzlichen Servicekarten können Freizeit- und Tarifroschüren sowie weitere Fahrplanbücher für 1,80 Euro pro Stück bestellt werden. Informationen über Fahrscheine, die Fahrplan-

auskunft auf [www.vms.de](http://www.vms.de) und das Angebot, die persönlichen Daten zu aktualisieren, runden das Serviceheft ab.

Die Fahrpläne aller Bus-, Straßenbahn- und Zuglinien im Verbundraum des VMS stehen in fünf Fahrplanbüchern für die Regionen Chemnitz und Umland, Erzgebirge, Freiberg, Mittweida sowie Zwickau und Westsachsen gegliedert. Zum Fahrplanwechsel am 9. Dezember gibt es eine Neuauflage der Bücher. Eines davon können sich die



Stammkunden gegen Vorlage des zugesandten Gutscheins ab 3. Dezember in den Servicestellen der Verkehrsunternehmen abholen.

Alle Abonnenten einer Monatskarte oder 9-Uhr-Monatskarte, Jobticketnutzer

und Jahreskarteninhaber können sich über Post ihres Verkehrsunternehmens freuen.

Der VMS und die Verkehrsunternehmen bedanken sich mit dieser Aktion bei allen Stammkunden für ihre Treue.



**Kultur im Bahnhof**

**Neues Domizil für Vereine und Läden**

Am 8. September öffnete das Bahnhofsgebäude in Stollberg seine Türen. Die Gemäuer strahlen jetzt in freundlichen, hellen Farben, das ehemalige Grau ist verschwunden. In die Räume sind verschiedene Geschäfte und Vereine eingezogen, die dem Begriff „Kulturbahnhof“ ganze Ehre erweisen. Die erste Ausstellung in der Galerie im Erdgeschoss kann bis Jahresende bestaunt werden. Diese zeigt Inszenierungen, Fotos, Kostüme und Kulissen aus 45 Jahren Bühnengeschichte des Kinder- und Jugendtheaters „Burattino“. Ebenfalls im Erdgeschoss hat der „Fahrraddoktor“ Dirk Kuniß seine Praxis mit Fahrradverleih geöffnet. Karten und Infomaterial für Ausflüge und Unterkünfte in der Umgebung erhalten Besucher im Reise-Cafe-Point. Als Servicestelle für die Autobus GmbH Sachsen bekommen die Nahverkehrsnutzer im Reise-Cafe-Point auch gleich ihren VMS-Fahrschein oder Tarif- und Fahrplanauskünfte. Auch Anträge für ermäßigte Zeitkarten sowie für Abonnements und Jahres-/Schuljahreskarten werden hier ausgereicht. Darüber hinaus können im Reise-Cafe-Point Fernlinienfahrten, Tagesfahrten und Mehrtagesreisen der Autobus GmbH Sachsen gebucht werden.

Im rechten Flügel des „Kulturbahnhofs“ ist der Modelleisenbahnclub Stollberg/Sachsen e. V. eingezogen. Durch eine etwa 35 qm große Mittelgebirgslandschaft mit 125 Gebäuden rollen die H0- und H0e-Züge. Direkt gegenüber lässt sich der Schnitz- und Klöppelverein Stollberg e. V. gern über die Schulter schauen.



*In den frisch modernisierten Bahnhof Stollberg zog wieder Leben ein.*

*Foto: Stadtverwaltung*

**VMS, CVAG und die Stadt Chemnitz luden zum großen Familienfest  
2 000 Entdecker auf dem Neumarkt**

Am 16. September war der 5. Entdeckertag Sachsens. In Zügen, Bussen und Bahnen konnten die Fahrgäste zum Tarif „2 auf 1“ reisen. Wer innerhalb eines beteiligten Verkehrsverbundes zu zweit fuhr, zahlte nur einen Fahrschein. Das galt auch bei verbundüberschreitenden Fahrten mit der Deutschen Bahn für das Sachsen-Ticket-Single. Bei strahlendem Sonnenschein und spätsommerlichen Temperaturen waren tausende Sachsen und ihre Gäste



*Zahlreiche Besucher nutzten das Familienfest, um sich über alternative Mobilitätsangebote zu informieren. Hauptpreis des Tages: ein hochwertiges Fahrrad.*



unterwegs und nutzten den Tag für Ausflüge. Der VMS, die Chemnitzer Verkehrs-AG, die Stadt Chemnitz und die Regiobus GmbH Mittweida hatten zum großen Familienfest auf dem Chemnitzer Neumarkt eingeladen. Rund 2 000 Interessierte kamen,

um sich über die zahlreichen alternativen Mobilitätsangebote zu informieren und um vom Stargast, dem Rennrodler Torsten Wustlich vom Olympiastützpunkt Oberwiesenthal, ein Autogramm abzuholen. Rund 40 Pedalritter beteiligten sich an der vom Bilz-Bund für Naturheilkunde e. V. für den Entdeckertag organisierten Radtour.



**Sachsen-Ticket für Bahn bald auch für Bus gültig**

Mit dem Sachsen-Ticket sind Fahrten quer durch ganz Sachsen, Thüringen und Sachsen-Anhalt mit den Nahverkehrszügen (IRE, RE, RB) möglich. Ab 1. November wird das Ausflugs-ticket der Deutschen Bahn (DB) noch besser.

Ab diesem Tag erkennen alle Verkehrsunternehmen im Verkehrsverbund Mittelsachsen das Sachsen-Ticket und das Sachsen-Ticket-Single als Fahrschein an. Die Kunden können dann mit dieser DB-Fahrkarte in allen Bussen, Straßenbahnen und Zügen der City-Bahn Chemnitz reisen. Ein zusätzlicher VMS-Fahrschein für den Stadt- und Regionalverkehr ist nicht mehr nötig. In den Zügen der DB Regio AG, der Erzgebirgsbahn, der Vogtlandbahn und der Freiburger Eisenbahngesellschaft ist das Sachsen-Ticket bereits gültig. Das Tagesticket ist an den Wochenenden und Fei-

ertagen von 0:00 Uhr und von Montag bis Freitag ab 9:00 Uhr bis jeweils 3:00 Uhr früh am Folgetag gültig. Der Verkauf des Sachsen-Tickets durch die Verkehrsunternehmen des VMS wird ab der nächsten Tarifveränderung möglich sein.



**Preis beim Kauf im Internet und am DB Fahrscheinautomat:**

**26,00 Euro Sachsen-Ticket**  
(für bis zu fünf Personen)

**18,00 Euro Sachsen-Ticket-Single**  
(für eine Person)

**Preis beim Kauf im Reisezentrum und in DB-Agenturen nur 2,00 Euro mehr.**

**VMS Kalender 2008**



*Der Kalender für 2008 des Verkehrsverbundes Mittelsachsen erfreut sich bereits eines regen Interesses. Historische Stadtansichten mit Bussen und Bahnen spiegeln die Geschichte der Region wieder. Der Kalender ist für 5,00 Euro erhältlich.*

**Verkaufsstellen:**

Sächsisches Eisenbahnmuseum Chemnitz Hilbersdorf, Straßenbahnmuseum Chemnitz, Zwickauer Straße 165, Shell Tankstelle Niederwiesa, Chemnitzer Straße 23, CMT City-Management und Tourismus Chemnitz GmbH, Verein Leben in Burgstädt, Fahrzeugmuseum Hartmannsdorf, VMS-Infomobil, Autobus GmbH Sachsen an den Omnibusbahnhöfen

Chemnitz und Zschopau, CVAG im Mobilitätszentrum, REGIOBUS GmbH Mittweida am Omnibusbahnhof Mittweida, Regionalverkehrsbetriebe Westsachsen GmbH Kundenbüro in Zwickau, Städtische Verkehrsbetriebe Zwickau GmbH Kundenbüro, Verkehrsbetriebe Kreis Freiberg GmbH im Kundenbüro am Omnibusbahnhof Freiberg, Talstation der Drahtseilbahn Augustusburg.



# Oldtimerbusse verkehrten am 8. Oktober auf gemeinsam betriebener Linie 207 80 Jahre Omnibuslinie Chemnitz – Olbernhau

Am 8. Oktober fühlte sich der eine oder andere entlang der Linie 207 um Jahrzehnte zurückversetzt: Denn an diesem Tag verkehrten auf der Strecke Chemnitz – Zschopau – Marienberg – Olbernhau zusätzlich zu den regulären Linienbussen zwei Oldtimerfahrzeuge. Anlass für die Sonderfahrten des H6B der Autobus GmbH Sachsen (Baujahr 1958) und des Büssing U9 der BVO Verkehrsbetriebe Erzgebirge GmbH (Baujahr 1951) war das 80-jährige Bestehen ihrer gemeinsam betriebenen Regionallinie 207. Diese wurde bereits 1927 durch die staatliche Kraftwagenverwaltung als zweite sächsische Eillinie eingerichtet. Bedient wurden auf den drei täglichen Hin- und Rückfahrten nur die Haltestellen Markt Olbernhau, Markt Zöblitz, Markt Marienberg, Markt Zschopau sowie die Moritzstraße und der Hauptbahnhof in Chemnitz. Im Gegensatz hierzu fahren die Busse heute wochentags im Einstundentakt sowie an



Anlässlich des Streckenjubiläums ihrer Linie 207 boten die Autobus GmbH Sachsen und die BVO Verkehrsbetriebe Erzgebirge GmbH ihren Fahrgästen mit nostalgischen Fahrzeugen eine Reise in die Vergangenheit an.

Wochenenden alle zwei Stunden und stoppen an insgesamt 38 Haltestellen. Mit diesem attraktiven Fahr-

planangebot werden die beiden Verkehrsunternehmen der großen Fahrgastnachfrage gerecht und unterstrei-

chen zudem die Bedeutung dieser Linie im Mittleren Erzgebirgskreis.

## Urlaubsflair zur 5. Reisemesse *ReiseGenuss* Gegen das triste Grau

Wer das triste Grau des Novembers lieber gegen Urlaubsfeeling und gute Laune eintauschen möchte, ist auf der gemeinsam von Autobus GmbH Sachsen und REGIOBUS GmbH Mittweida ausgerichteten Reisemesse in Zschopau genau richtig. Bereits zum fünften Mal verwandelt sich am Samstag, 17. November, von 9:00 bis 18:00 Uhr, der Betriebshof an der Chemnitzer Straße in ein wahres Reiseparadies. Das garantieren neben den beiden Veranstaltern über 50 Aussteller, aus dem Touris-

mussektor, den Bereichen Handwerk, Wellness und Gesundheit. Natürlich wird auch der Verkehrsverbund Mittelsachsen mit seinem Infomobil mit vor Ort sein. Auf der Bühne setzen beispielsweise die „Funkengarde Mittweida“ und der „Karnevalsverein Zwönitz“ tänzerische sowie „De Hutzenbossen“ und „De Schallis Großolbersdorf“ musikalische Highlights. Darüber hinaus dürfen sich die Gäste erstmals auf eine Oldtimerschau freuen. Der Eintritt ist frei.



Der VMS ist mit seinem Infomobil wieder mit vor Ort.



Der Bus der Marke Setra der Autobus GmbH Sachsen wirbt im Graffiti-Look für die Region Stollberg. Foto: AS

## Bus im neuen Outfit wirbt für Stollberg Graffitikunst mal anders

Im neuen Graffiti-Outfit ist seit Anfang September ein Bus unterwegs. Das Fahrzeug vom Typ Setra der Autobus GmbH Sachsen ist gleichzeitig ein rollender Werbeträger für die Tourismusregion Stollberg.

Denn angefangen von der Alten Ziegelei in Niederwürschnitz über das Bergbaumuseum in Oelsnitz bis hin zum Kindertheater „Burattino“ und dem tech-

nischen Museum „Papiermühle Zwönitz“ finden sich auf dem Bus alle beliebten Ausflugsziele des Stollberger Landes wieder.

Detailgetreu nachgebildet wurden die Einrichtungen von den Graffiti-Künstlern des „Farbfingerkombinates“ aus Chemnitz.

Der Bus kommt vorrangig im Linienverkehr des Landkreises Stollberg zum Einsatz.

Fortsetzung von Seite 1

## VMS feiert Zehnjähriges

Parallel wurden Schienenfahrzeuge entwickelt, die die technischen Eigenschaften von Eisenbahn und Straßenbahn vereinen. 2002 fuhr die erste Stadt-Umland-Bahn von Stollberg bis in die Chemnitzer Innenstadt. Heute bringt sie täglich bis zu 6 000 Fahrgäste an ihr Ziel. Weitere Arbeiten laufen, um das Chemnitzer Modell voranzubringen. So werden zukünftig die Kunden direkt aus Burgstädt, Mittweida oder Flöha ins Chemnitzer Stadtzentrum fahren können. Eine große Aufgabe des Verkehrsverbundes Mittelsachsen bestand in der Entwicklung eines einheitlichen Tarifs für die gesamte Region. Seit 1. Januar 2002 bieten die Verkehrsunternehmen unter dem Motto „Ein Fahrplan, ein Fahrpreis, ein Fahrschein“ einen Tarif an, mit dem die Fahrgäste alle Verkehrsmittel im Verbundgebiet mit einem Fahrschein nutzen können. Heute bringen 31 Verkehrsunternehmen jährlich etwa 85 Millionen Kunden mit 10 Straßenbahn-, 17 Eisenbahn- und 351 Buslinien an ihr Ziel.

## Einsiedler Supercross geht in die 5. Runde

Am 30. November und am 1. Dezember treffen sich internationale Spitzenfahrer zum 5. Internationalen Einsiedler Supercross. An allen bekannten Vorverkaufsstellen sowie in der Messe Chemnitz gibt es die begehrten Eintrittskarten. Diese gelten gleichzeitig als Fahrscheine für alle Busse, Straßenbahnen und Züge im gesamten Verbundraum. Sie sind am 30. November ab 16:00 Uhr und am 1. Dezember bereits ab 14:00 Uhr bis jeweils Betriebsschluss als Fahrschein nutzbar. An beiden Tagen hat der VMS zusätzlich Sonderbusse organisiert. Diese fahren nach der Veranstaltung von der Messe Chemnitz über die Zentralhaltestelle bis zum Hauptbahnhof.

## VMS-Mobil

Das VMS-Infomobil ist wieder unterwegs: am Busbahnhof Freiberg am 7. November von 9:00 bis 11:00 Uhr, am Bahnhof Flöha am 14. November von 9:00 bis 11:00 Uhr und auf der Reisemesse der Autobus GmbH Sachsen in der Buseinstellhalle in Zschopau am 17. November von 9:00 bis 18:00 Uhr.



# Mit VMS auf Extra-Tour



## Touristik & Caravaning in Leipzig Urlaub mal anders – auf Kuba, im Spreewald, ganz in Familie



Zu ihrem 18. Geburtstag führt die Touristik & Caravaning International in Leipzig vom 21. bis 25. November wieder die ganze Vielfalt an Reisezielen und Reisearten vor Augen. Liebhaber des mobilen Urlaubs finden eine überwältigende Auswahl an Reisemobilen und Wohnwagen in Halle 1. Das Caravaning-Angebot

in Halle 3 wird durch eine Ausstellung unterschiedlichster Zelt-Varianten vom Iglu bis zum Steilwandzelt mit mehreren Schlafkabinen ergänzt. In Halle 5 lockt das Partnerland Kuba mit dem weltbekannten Strand von Varadero und 299 weiteren karibischen Traumstränden, aber auch mit den faszinierenden Altstädten von Havanna und Trinidad. Kubas Exportschlager – Cocktails, Rum und Zigarren – sind auch dabei. Die Messebesucher können sich vom Leipziger Spezialitätenrestau-

rant „La Cosita“ verwöhnen lassen und dem Zigarren-Importeur Stephan Gierke, der schon Gerhard Schröder mit seinen geliebten Cohiba versorgte, beim Tabak-Rollen über die Schulter schauen.

### Partnerregion Spreewald – Gurkige Angebote

Mit einer Sonderschau in der Glashalle macht der Spreewald von sich reden. Die diesjährige Partnerregion trägt seit 1991 den Titel Weltnaturerbe. Rund 200 befahrbare Wasserstraßen können für die traditionellen Kahnfahrten und von Wassersportlern genutzt werden. Ein dichtes Netz von Rad- und Wanderwegen mit über 1 000 Kilometern Gesamtlänge zieht Aktivurlauber an. Erholung finden sie in den Kur-, Thermal- und Spaßbädern des Spreewaldes mit heißen Quellen oder tropischem Regenwald.

### Sonderschau Familien- reisen – das Ferien- programm in Halle 3

Unübersehbar ist die Sonderfläche zum Thema Familien-



urlaub. Kinder werden ihre Eltern vermutlich schnellstmöglich zum Piratenschiff der Kulturinsel Einsiedel, dem Abenteuerspielplatz oder zur riesigen Sanddüne der Regenbogen-Camps lotsen. Erwachsene können in den Katalogen von Spezialanbietern, wie dem Arbeitskreis Familienferienstätten Mecklenburg-Vorpommern, den NaturFreunden Berlin-Brandenburg, dem Verband der Kolpinghäuser oder den Familotel stöbern. Falls sie hier nicht fündig werden, können sie den Nachwuchs gestrost der kostenlosen Kinderbetreuung überlassen und bei den restlichen 1 000 Ausstellern auf die Suche gehen.

### Partnermesse fahrrad.markt.zukunft – alles zum Thema Rad

Partnermesse der T & C ist der fahrrad.markt.zukunft, auf dem führende Hersteller und regio-

nale Händler ihr gesamtes Spektrum an City-, Touren- und Sport-Bikes vorstellen. Im Fahrrad-Forum gibt es kostenlose Tipps zur richtigen Radauswahl, zu gesundem Fahren und den spannendsten Reiserouten. Die Touristik & Caravaning ist vom 21. bis 25. November täglich von 10:00 bis 18:00 Uhr geöffnet, die Tickets für Urlaubs- und Fahrradmesse kosten 7,50 €, ermäßigt 6,50 €. Wir verlosen 10 mal zwei Freikarten für die T & C International Leipzig in unserem Gewinnspiel.

### Tipps für die Messe

Zur T & C in Leipzig ist der VMS auch wieder mit dabei. Am Stand des Tourismusverbandes Erzgebirge in Halle 5, Stand D 31 werden unter anderem vier Pauschalpakete mit Tagesausflügen im Verkehrsverbund präsentiert, die gut mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen sind.



Die Spreewaldregion ist Partner der Messe.

Foto: TV

## Leser können mit VMS gewinnen



Mit dem VMS sind Sie nicht nur bequem und günstig mit Bus und Bahn in der Region mobil, sondern Sie können auch 10 x zwei Eintrittskarten für die Touristik & Caravaning International in Leipzig gewinnen. Und so einfach geht's. Beantworten Sie folgende Preisfrage richtig:

**Ab wann wird das Sachsen-Ticket der DB als Fahrschein auch in den Bussen und Straßenbahnen im Verkehrsverbund Mittelsachsen anerkannt?**

**A: 1. November 2007**  
**B: 15. November 2007**  
**C: 9. Dezember 2007**

Die Lösung, Adresse und Telefonnummer auf eine Postkarte schreiben und diese bis zum 15. November 2007 einschicken an:

**VMS GmbH,  
Am Rathaus 2,  
09111 Chemnitz.**

*Viel Glück!*

(Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.)

Herzlichen Glückwunsch und viel Spaß mit dem Picknickrucksack wünscht der VMS den Gewinnern

des letzten Rätsels: Die richtige Antwort wussten Herr K. Hüllnhagen, Chemnitz, Herr Th. Oeder, Limbach-Oberfrohna, Frau I. Püschmann, Lichtenstein Familie Eberbach, Chemnitz, Herr S. Gläser, Chemnitz. Die richtige Lösung war Antwort C, „Der Sächsische Entdeckertag war am 16. September auf dem Chemnitzer Neumarkt“.

**Impressum**  
Verkehrsverbund Mittelsachsen GmbH, Am Rathaus 2, 09111 Chemnitz

## Familienspaß in Eibenstock für Groß und Klein Einzigartiger Irrgarten



Der einzige Irrgarten des Erzgebirges liegt in Eibenstock und ist 1 200 Quadratmeter groß. Das garantiert unvergessliche Stunden mit viel Spaß für die ganze Familie! Geöffnet ist täglich von April - November von

10:00 bis 18:00 Uhr.

**➔ Aus Richtung Chemnitz: Zug 522 bis Bahnhof Stollberg, weiter mit Bus 380 bis Aue, Postplatz, dann mit Bus 351 oder Bus 373 bis Eibenstock, Postplatz**